

Myriad Uranium schließt 1. Bohrkampagne bei Copper Mountain ab

27.11.2024 | [IRW-Press](#)

- Das Programm stieß auf bedeutende hohe Gehalte, übertraf die Erwartungen, lieferte eine Bestätigung der historischen Bohrungen und traf auf eine Mineralisierung in tieferen Zonen, was ein aufregendes neues Potenzial eröffnet

Vancouver, 27. November 2024 - [Myriad Uranium Corp.](#) (CSE: M) (OTCQB: MYRUF) (FWB: C3Q) (Myriad oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen sein erstes Bohrprogramm auf Copper Mountain abgeschlossen hat. In allen 34 Bohrungen konnten insgesamt 30 Abschnitte mit mehr als 3 Fuß Mächtigkeit und über 1.000 ppm eU3O8 (Abbildung 1), 56 Abschnitte mit mehr als 3 Fuß und über 500 ppm eU3O8 und 165 Abschnitte mit mindestens 3 Fuß und über 200 ppm eU3O8 durchteuft werden. Die Ergebnisse der äquivalenten Urangehalte (eU3O8) aus allen Bohrungen sind in den Anhängen zu dieser Pressemitteilung aufgeführt.

Die Ergebnisse der letzten 11 Bohrlöcher bestätigten erneut die historischen Bohrungen und lieferten höhergradige Ergebnisse als erwartet, was während des gesamten Bohrprogramms durchgehend der Fall war. Bemerkenswerterweise haben die jüngsten Bohrungen auch bestätigt, dass die Uranmineralisierung unterhalb der allgemeinen maximalen Tiefe der historischen Bohrungen (ca. 500 bis 600 Fuß) auftritt. Das Potenzial dieser tieferen Mineralisierung ist von großer Bedeutung und wird durch geophysikalische Untersuchungen weiter erforscht und bei der Bohrzielerstellung für das Bohrprogramm 2025 berücksichtigt werden. Eine Mineralisierung in einer Tiefe von mehr als 600 Fuß ist im Vergleich zu den historischen Ressourcenschätzungen völlig neu und könnte das Potenzial des gesamten Projekts erhöhen. Die Ergebnisse der chemischen Analysen weichen möglicherweise von den Ergebnissen der spektralen Gammastrahlenuntersuchungen ab. Wie bereits bekannt gegeben, deutete ein kürzlich durchgeföhrter Gammasonden-Kalibrierungstest in der Kalibrierungsanlage des US-Energieministeriums in Casper, Wyoming, darauf hin, dass die gemeldeten Gehalte für die Bohrlöcher 1 bis 6 um bis zu 13 % zu niedrig angesetzt sein könnten, einschließlich des gemeldeten Höchstgehalts von 8.060 ppm für CAN0006.

Das erste Bohrprogramm ist jetzt abgeschlossen und die Teams wurden abberufen. Das technische Team protokolliert und fotografiert derzeit die Kernproben und schickt sie an ALS Laboratories in Vancouver, BC. Die Ergebnisse der chemischen Analysen werden in den kommenden Monaten erwartet. Im Zusammenhang mit der Einreichung eines umfangreichen Betriebsplans für 2025 bei den Aufsichtsbehörden sind archäologische Untersuchungen und Wildtiererhebungen im Gange. Dieses umfangreiche Explorationsprogramm wird geophysikalische Untersuchungen und weitere Bohrungen bei Canning und anderen Zielgebieten mit hohem Potenzial umfassen.

Auf der Grundlage des erfolgreichen ersten Bohrprogramms hat sich das Unternehmen auch darauf konzentriert, seine Präsenz bei Copper Mountain erheblich zu vergrößern, indem es zusätzliche Flächen im gesamten Projektgebiet und in wichtigen nahe gelegenen Prospektionsgebieten absteckt, die durch firmeneigene Daten und die Ergebnisse der jüngsten Explorationsarbeiten aufgedeckt wurden.

Wichtige Eckdaten

- Die Bohrungen lieferten erneut äußerst vielversprechende eU3O8-Ergebnisse aus dem Bereich der Lagerstätte Canning auf einer Streichlänge von rund 2.500 Fuß (ca. 750 m).
- Die Uranmineralisierung wurde unterhalb des historischen Hard Deck von 500 bis 600 Fuß angetroffen, was dem Projekt eine aufregende neue Dimension verleiht.
- Mehrere neue Abschnitte aus den Bohrlöchern CAN0024 bis CAN0034 wiesen einen Durchschnittsgehalt von mehr als 1.000 ppm eU3O8 auf, wobei der Spitzengehalt in Bohrloch CAN0024 bis zu 3.847 ppm eU3O8 erreichte.
- Alle hochgradigen Abschnitte mit mehr als 1.000 ppm über mindestens 3 Fuß sind im Folgenden aufgeführt:
 - o CAN0001: 1.924 ppm eU3O8 auf 3,28 Fuß (Spitzenwert: 2.886 ppm eU3O8 in 160,56 Fuß Tiefe)
 - o CAN0004: 2.160 ppm eU3O8 auf 5,58 Fuß (Spitzenwert: 3.751 ppm eU3O8 in 226,81 Fuß Tiefe)

- o CAN0004: 1.215 ppm eU3O8 auf 4,59 Fuß (Spitzenwert: 1.515 ppm eU3O8 in 243,87 Fuß Tiefe)
- o CAN0004: 1.698 ppm eU3O8 auf 6,89 Fuß (Spitzenwert: 2.644 ppm eU3O8 in 256,66 Fuß Tiefe)
- o CAN0005: 1.917 ppm eU3O8 auf 6,89 Fuß (Spitzenwert: 2.329 ppm eU3O8 in 391,47 Fuß Tiefe)
- o CAN0005: 1.677 ppm eU3O8 auf 18,70 Fuß (Spitzenwert: 2.601 ppm eU3O8 in 561,37 Fuß Tiefe)
- o CAN0005: 1.035 ppm eU3O8 auf 3,28 Fuß (Spitzenwert: 1.152 ppm eU3O8 in 572,20 Fuß Tiefe)
- o CAN0006: 1.744 ppm eU3O8 auf 6,89 Fuß (Spitzenwert: 2.639 ppm eU3O8 in 136,94 Fuß Tiefe)
- o CAN0006: 1.719 ppm eU3O8 auf 6,89 Fuß (Spitzenwert: 2.262 ppm eU3O8 in 179,25 Fuß Tiefe)
- o CAN0006: 2.436 ppm eU3O8 auf 3,61 Fuß (Spitzenwert: 3.710 ppm eU3O8 in 228,12 Fuß Tiefe)
- o CAN0006: 5.936 ppm eU3O8 auf 7,54 Fuß (Spitzenwert: 8.060 ppm eU3O8 in 267,48 Fuß Tiefe)
- o CAN0006: 1.733 ppm eU3O8 auf 8,53 Fuß (Spitzenwert: 2.263 ppm eU3O8 in 313,73 Fuß Tiefe)
- o CAN0006: 2.105 ppm eU3O8 auf 20,01 Fuß (Spitzenwert: 5.183 ppm eU3O8 in 352,76 Fuß Tiefe)
- o CAN0006: 1.524 ppm eU3O8 auf 3,28 Fuß (Spitzenwert: 1.972 ppm eU3O8 in 379,33 Fuß Tiefe)
- o CAN0006: 1.765 ppm eU3O8 auf 6,23 Fuß (Spitzenwert: 2.410 ppm eU3O8 in 414,43 Fuß Tiefe)
- o CAN0006: 2.417 ppm eU3O8 auf 8,20 Fuß (Spitzenwert: 5.219 ppm eU3O8 in 444,93 Fuß Tiefe)
- o CAN0006: 1.964 ppm eU3O8 auf 3,61 Fuß (Spitzenwert: 2.890 ppm eU3O8 in 455,43 Fuß Tiefe)
- o CAN0008: 2.173 ppm eU3O8 auf 5,25 Fuß (Spitzenwert: 3.346 ppm eU3O8 in 280,93 Fuß Tiefe)
- o CAN0008: 1.599 ppm eU3O8 auf 14,10 Fuß (Spitzenwert: 2.367 ppm eU3O8 in 341,94 Fuß Tiefe)
- o CAN0010: 1.614 ppm eU3O8 auf 4,59 Fuß (Spitzenwert: 2.012 ppm eU3O8 in 272,73 Fuß Tiefe)
- o CAN0010: 1.110 ppm eU3O8 auf 4,59 Fuß (Spitzenwert: 1.184 ppm eU3O8 in 560,72 Fuß Tiefe)
- o CAN0013: 1.881 ppm eU3O8 auf 8,20 Fuß (Spitzenwert: 2.353 ppm eU3O8 in 305,53 Fuß Tiefe)
- o CAN0013: 1.286 ppm eU3O8 auf 6,89 Fuß (Spitzenwert: 1.595 ppm eU3O8 in 330,13 Fuß Tiefe)
- o CAN0021: 2.530 ppm eU3O8 auf 6,56 Fuß (Spitzenwert: 3.870 ppm eU3O8 in 301,60 Fuß Tiefe)
- o CAN0021: 1.714 ppm eU3O8 auf 4,26 Fuß (Spitzenwert: 2.340 ppm eU3O8 in 330,46 Fuß Tiefe)
- o CAN0023: 1.644 ppm eU3O8 auf 8,53 Fuß (Spitzenwert: 2.095 ppm eU3O8 in 448,87 Fuß Tiefe)
- o CAN0024: 2.471 ppm eU3O8 auf 11,15 Fuß (Spitzenwert: 3.847 ppm eU3O8 in 335,38 Fuß Tiefe)
- o CAN0030: 1.108 ppm eU3O8 auf 3,61 Fuß (Spitzenwert: 1.158 ppm eU3O8 in 337,35 Fuß Tiefe)
- o CAN0034: 2.530 ppm eU3O8 auf 6,56 Fuß (Spitzenwert: 3.870 ppm eU3O8 in 301,60 Fuß Tiefe)
- o CAN0034: 1.714 ppm eU3O8 auf 4,26 Fuß (Spitzenwert: 2.340 ppm eU3O8 in 330,46 Fuß Tiefe)

- Die Ergebnisse der gammaspektroskopischen Auswertung zeigen in fast jeder im Rahmen dieser Kampagne absolvierten Bohrung eine erhöhte Uranmineralisierung (mehr als 200 ppm eU3O8) über mehrere Abschnitte.

- In allen 34 Bohrlöchern, die niedergebracht wurden, fanden sich 165 Abschnitte über mindestens 3 Fuß mit mehr 200 ppm eU3O8, 56 Abschnitte mit mehr als 500 ppm eU3O8 und 30 Abschnitte mit mehr als 1.000 ppm eU3O8.

- Es ist wichtig zu beachten, dass sich dieses erste Bohrprogramm nur auf das Gebiet der Lagerstätte Canning konzentrierte, das an sich schon sehr bedeutend ist, aber es gibt auch sechs weitere historische Lagerstättengebiete bei Copper Mountain, die zuvor von Union Pacific identifiziert wurden, nämlich Fuller, Mint, Allard, Hesitation, Arrowhead und Gem. Das Projektgebiet umfasst auch aussichtsreiche Ziele wie Midnight, Knob, Bonanza und Kermac/Day, die alle durch historische Explorationsarbeiten ein hervorragendes Potenzial gezeigt haben.

- Darüber hinaus befinden sich im Projektgebiet Copper Mountain auch die ehemaligen Uranproduktionsstätten Arrowhead und Bonanza, aus denen angeblich 0,50 Mio. Pfund mit 0,15 % U3O8 bzw. 0,78 Mio. Pfund mit 1,3 % U3O8 gefördert wurden.

- CEO Thomas Lamb sagt dazu: Unsere ersten Ergebnisse sind ausgezeichnet und haben unsere Erwartungen deutlich übertroffen. Sie haben einige der von Union Pacific anvisierten Uranmineralisierungen bestätigt und zusätzliches Potenzial aufgezeigt. Der Abschnitt mit 2,76 GT% in CAN0024 ist für diesen Standort des Bohrlochs wirklich hervorragend. Wir haben das außergewöhnliche Ergebnis von 30 Abschnitten mit über 1.000 ppm in 34 Bohrungen und einem Spitzengehalt von 8.060 ppm erzielt (wahrscheinlich wird dieser Gehalt um etwa 13 % nach oben korrigiert).

o Hochinteressant ist auch, dass wir unterhalb des Hard Deck von Union Pacific auf erhöhte Urangehalte gestoßen sind, was wir im Rahmen dieser Bohrphase anvisiert hatten. Während des vorherigen Uran-Zyklus besaß Neutron Energy Teile von Copper Mountain, konnte die Eigentumsanteile jedoch nicht konsolidieren. In seinem ersten Datenbestand (2008) hieß es jedoch, dass Feldarbeiten, Bohrungen und Auswertungen der gewonnenen Daten ergeben haben, dass es in Copper Mountain eine sehr große Uranressource gibt. Vielleicht sogar im Umfang von mehreren hundert Millionen Pfund. Die Entdeckung von Uran unterhalb des historischen Hard Deck von Union ist ein wichtiger Schritt für uns, dieses Weltklasse-Potenzial schließlich zu erreichen.

- George van der Walt, Myriads qualifizierter Sachverständiger für das Projekt und technischer Berater, kommentiert: Es ist ermutigend, dass die Bohrungen weiterhin Ergebnisse liefern, die mit denen

übereinstimmen, die Union Pacific in der Vergangenheit gefunden hatte, und dass Mineralisierungen in Tiefen unterhalb der historisch erbohrten gefunden werden. Dies ist ein Aspekt, der weiter untersucht werden muss. Myriad hat mit fast allen 34 Bohrungen, die in dieser Saison niedergebracht wurden, außergewöhnliche eU3O8-Gehalte durchteuft, darunter 30 Abschnitte mit über 1.000 ppm und einem Spitzengehalt von 8.060 ppm (der aufgrund von Anpassungen der Sondenkalibrierung um 13 % steigen könnte). Diese hohen Gehalte halten dem Vergleich mit denen anderer Branchenteilnehmer stand und deuten auf ein erhebliches Wertpotenzial bei Canning und anderen historischen Lagerstätten hin.

Nachstehend sind alle bedeutende Abschnitte angeführt, die im Zuge der gammaspektroskopischen Auswertung (SGR) bei einem Cutoff-Gehalt von 1000 ppm (0,10 %) (über mindestens 3 Fuß) ermittelt wurden. Zu beachten ist, dass die erzführenden Abschnitte mit einem Cutoff-Gehalt von 500 ppm (0,05 %) bzw. 200 ppm (0,02 %) in Anhang 1 aufgelistet sind:

Bohrloch-Nr.	Cutoff-Gehalt von 1000 ppm (über mindestens 3 Fuß)	von (Fuß)	bis (Fuß)	Länge (Fuß)	eU3O8 (ppm)	eU3O8
CAN0001	158,75	162,03	3,28	1924	0,192	
CAN0004	225,01	230,58	5,58	2160	0,216	
CAN0004	240,42	245,02	4,59	1215	0,1215	
CAN0004	254,86	261,74	6,89	1698	0,170	
CAN0005	388,68	395,57	6,89	1971	0,197	
CAN0005	546,45	565,14	18,70	1677	0,1677	
CAN0005	571,38	574,66	3,28	1035	0,1035	
CAN0006	132,84	139,73	6,89	1744	0,1744	
CAN0006	173,84	180,73	6,89	1719	0,1719	
CAN0006	225,99	229,60	3,61	2436	0,2436	
CAN0006	265,35	272,90	7,54	5936	0,5936	
CAN0006	312,26	320,78	8,53	1733	0,1733	
CAN0006	339,48	359,49	20,01	2105	0,2105	
CAN0006	377,86	381,14	3,28	1524	0,1524	
CAN0006	410,00	416,23	6,23	1765	0,1765	
CAN0006	439,19	447,39	8,20	2417	0,2417	
CAN0006	453,62	457,23	3,61	1964	0,1964	
CAN0008	278,47	283,72	5,25	2173	0,2173	
CAN0008	334,56	348,66	14,10	1599	0,1599	
CAN0010	270,60	275,19	4,59	1614	0,1614	
CAN0010	557,27	561,86	4,59	1110	0,1110	
CAN0013	302,09	310,29	8,20	1881	0,1881	
CAN0013	328,33	335,22	6,89	1286	0,1286	
CAN0021	297,82	304,38	6,56	2530	0,2530	
CAN0021	328,33	332,59	4,26	1714	0,1714	
CAN0023	445,42	453,95	8,53	1644	0,1644	
CAN0024	326,36	337,51	11,15	2471	0,2471	
CAN0030	336,20	339,81	3,61	1108	0,1108	
CAN0034	146,29	149,90	3,61	1442	0,1442	
CAN0034	153,83	157,44	3,61	1304	0,1304	

Hinweis:-1) Die Abschnittslängen wurden im Loch gemessen und entsprechen möglicherweise nicht der wahren Mächtigkeit der Abschnitte, da die genaue Verteilung der Mineralisierung noch nicht bestimmt wurde. Allerdings werden die meisten Löcher in einem Neigungswinkel von 50 Grad gebohrt, um ein Modell zu untersuchen, das auf eine steil einfallende Mineralisierung hindeutet.

- 2) Die ausgewählten Abschnitte haben eine Mindestlänge von 3 Fuß; Erzgehalte unter dem Cutoff-Wert auf weniger als 1 Fuß wurden in den Gesamtabschnitt einbezogen.
- 3) Die möglichen Auswirkungen des Ungleichgewichts wurden bei der Bestimmung der eU3O8-Gehalte nicht berücksichtigt.

Bei den Bohrungen handelt es sich um eine Kombination aus Diamantkernbohrungen und Bohrungen im Umkehrspülverfahren (Reverse Circulation, RC). Sie dienen zur Verifizierung der von der Firma Union Pacific im Rahmen von Bohrungen in den späten 1970er Jahren aufgefundenen Mineralisierung und zur Untersuchung eines Grade-Shell-Modell (über 0,05 % eU3O8), das anhand von Querschnitten erstellt wurde (Berichte siehe hier und hier).

Der Großteil der jüngsten Bohrungen, über die hierin berichtet wird, wurde auf der westlichen Seite der hochgradig mineralisierten Zone der Lagerstätte Canning niedergebracht. Es wurde eine hochgradige

Mineralisierung nachgewiesen, die sich über eine Streichlänge von mindestens 2.500 Fuß (ca. 750 m) erstreckt.

Die Bohrmaßnahmen werden jetzt für die Wintersaison abgezogen, während Myriad die Protokollierung und Probenahme abschließt und ein umfangreicheres Explorationsprogramm plant, um die Bohrungen bei Canning fortzusetzen und andere Zielgebiete zu untersuchen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77615/Myriad_112724_DEPRcom.001.jpeg

Abbildung 1: Karte mit absolvierten Bohrungen im Bereich der Lagerstätte Canning.

Tiefere Mineralisierung

Einige der von Myriad niedergebrachten Bohrungen haben in Tiefen unterhalb der von Union Pacific in der Vergangenheit durchschnittlich erreichten Tiefen eine geringe bis mäßig erhöhte Mineralisierung durchteuft (Abbildung 2). Zu den bedeutenden Abschnitten (>200 ppm eU3O8 über 3 Fuß) in diesen Tiefen (Bohrtiefe) gehören:

- CAN0015: 242 ppm eU3O8 auf 3,28 Fuß (von 676,01 Fuß bis 679,29 Fuß Tiefe)
- CAN0015: 345 ppm eU3O8 auf 4,92 Fuß (von 717,66 Fuß bis 722,58 Fuß Tiefe)
- CAN0031: 274 ppm eU3O8 auf 6,89 Fuß (von 781,62 Fuß bis 788,51 Fuß Tiefe)
- CAN0031: 434 ppm eU3O8 auf 12,46 Fuß (von 791,79 Fuß bis 804,26 Fuß Tiefe)
- CAN0031: 276 ppm eU3O8 auf 3,28 Fuß (von 781,62 Fuß bis 788,51 Fuß Tiefe)
- CAN0031: 445 ppm eU3O8 auf 3,61 Fuß (von 1.006,96 Fuß bis 1.014,83 Fuß Tiefe)
- CAN0034: 246 ppm eU3O8 auf 7,87 Fuß (von 1.322,17 Fuß bis 1.325,78 Fuß Tiefe)
- CAN0034: 243 ppm eU3O8 auf 3,94 Fuß (von 1.488,46 Fuß bis 1.492,40 Fuß Tiefe)

Die Bestätigung von Mineralisierungszonen mit erhöhten Gehalten unterhalb des zuvor von Union Pacific durchschnittlich erbohrten Niveaus ist ermutigend und muss weiter untersucht werden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77615/Myriad_112724_DEPRcom.002.png

Abbildung 2: Seitenansicht (Blick nach Osten) mit den durchschnittlichen Bohrtiefen von Union Pacific (weiße Spuren) im Vergleich zu den Bohrungen von Myriad, wobei die Mineralisierungszone mit erhöhten Gehalten angezeigt wird (gelbe Ellipsen).

Geräte und Methoden

Die Firma Harris Exploration verwendete bei den Bohrungen zwei Diamantkernbohrer (DD), mit denen ein HQ-Kerndurchmesser von 63,5 mm (2,5 Inches) und ein Lochdurchmesser von 96 mm (3,78 Inches) erzielt wird, sowie eine RC-Anlage (Reverse Circulation), die mit einem 140 mm-Hammerbohrer (5,5 Inches) ausgestattet ist. Die Kernproben wurden in eigene Wannen verpackt und zur Weiterbearbeitung nach Riverton gebracht. In den RC-Löchern erfolgte die Bohrung in 5-Fuß-Abschnitten. Das Material wurde vor Ort in zwei repräsentative Proben aufgespalten, die anschließend zur weiteren Behandlung nach Riverton transportiert wurden. Alle mineralisierten Abschnitte werden bei ALS Laboratories einer chemischen Analyse unterzogen, um die Abschnitte der Gammamessungen zu bestätigen.

Die Bohrlochmessungen wurden von der Firma DGI Geoscience (DGI) durchgeführt. Es wurde eine Kombination aus Gammastrahlenmessung (SGR) und optischem Televiwer und/oder akustischem Televiwer eingesetzt. Die Sonden werden von der Firma Mount Sopris Instruments hergestellt und zeichnen sich durch folgende Merkmale aus:

- QL40 SGR BGO (Sx): Misst die Energie von Gammaemissionen aus natürlichen Quellen in Formationen, die von einem Bohrloch durchhört werden. Gezählt wird die Zahl der Gammaemissionen pro Energieniveau; sie dienen der lithologischen Bestimmung und Korrelation. Die Sonde verwendet einen Wismutgermaniumoxid-Szintillationskristall.
- QL40 SGR 2G CeBr3 (Sx): Misst die Energie der Gammaemissionen aus natürlichen Quellen in Formationen, die von einem Bohrloch durchhört werden. Gezählt wird die Zahl der Gammaemissionen pro Energieniveau; sie dienen der lithologischen Bestimmung und Korrelation. Die Sonde verwendet einen Ceriumbromid-Szintillationskristall (CeBr3).
- QL 40 ABI 2G (At, Gr): Erfasst hochauflösende, orientierte Bilder der Bohrlochwand, mit denen die Ausrichtung akustisch sichtbarer Merkmale bestimmt werden kann. Dazu zählen Brüche, Bettungsschichten,

Gesteinstexturen, Ausbrüche, Bettungsebenen und andere strukturelle Merkmale. Enthält einen eingebauten Sensor für natürliche Gammastrahlung, der die Gammaemissionen von natürlichen Quellen innerhalb der Formation misst.

- QL OBI 2G (Ot, Gr): Erfasst ein hochauflösendes, orientiertes Bild der Bohrlochwand mittels CMOS-Digital-Image-Sensor, mit dem die Ausrichtung diverser Strukturen bestimmt werden kann. Dazu zählen Brüche, Bettungsschichten, Gesteinstexturen, Erzgänge, lithologische Kontaktzonen, etc. Enthält einen eingebauten Sensor für natürliche Gammastrahlung, der die Gammaemissionen von natürlichen Quellen innerhalb der Formation misst.

Die SGR-Sonden messen das gesamte Energiespektrum der Gammastrahlung, die auf natürliche Weise aus den in einem Bohrloch durchteufen Formationen austritt. An den aufgezeichneten Energiespektren wird eine Vollspektrumanalyse (FSA) durchgeführt. Die FSA ermittelt in Echtzeit die Konzentration der drei wichtigsten Radioisotope ^{40}K , ^{238}U und ^{212}Th und gibt somit auch Aufschluss über die mineralische Zusammensetzung der Formationen. Wenn es die Bohrlochbedingungen erlauben, setzt DGI auch optische und akustische Televiwer ein, um Strukturdaten aus dem Bohrloch zu erhalten. Die Bohrlochwege werden mit einem gyrokopischen Abweichungsgerät gemessen.

Datenverifizierung und Bestimmung der eU^{308} -Gehalte

Die ersten Kalibrierungszertifikate des Herstellers wurden Myriad von der Firma DGI zur Verfügung gestellt. Die Gammamessungen im Bohrloch werden auf Wiederholbarkeit geprüft, indem Abwärts- und Aufwärtsfahrten im Bohrloch verglichen werden. DGI verwendet bei der Umrechnung der von den SGR-Geräten gemessenen API-Einheiten in eU^{308} -Konzentrationen eine Standardumrechnungstheorie und -formel.

DGI hat zudem am 1. November 2024 eine Überprüfung der Kalibrierung der BGO- und CeBr3-SGR-Sonden in der Kalibrierungsprüfstelle des Energieministeriums (Department of Energy, DOE) in Casper, Wyoming, durchgeführt. Die Daten lassen darauf schließen, dass die CeBr3-SGR-Sonde in der Testgrube mit einer Genauigkeit von 2 % des erwarteten Durchschnittswerts misst, die BGO-Sonde den eU^{308} -Gehalt jedoch möglicherweise um bis zu 13 % unterschätzt. Die ersten sechs Bohrungen (CAN0001 - CAN0006) wurden mit der BGO-Sonde durchgeführt, die übrigen Bohrungen werden alle mit der CeBr3-Sonde absolviert. Bevor eine Anpassung der gemeldeten Daten zu den Erzgehalten erfolgt, werden weitere Vergleichstests mit Probenanalysen eines akkreditierten Labors vorgenommen.

Radiometrisches Ungleichgewicht

Das radiometrische Ungleichgewicht bezieht sich auf den Verlust oder die Zunahme von Uran in der mineralisierten Zone im Zuge geologischer Prozesse, die das Gleichgewicht zwischen dem Ausgangsotop und dessen Tochterprodukten stören können. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt kann die Auswirkung des Ungleichgewichts bei Copper Mountain noch nicht vollständig bewertet werden. Es ist jedoch anzumerken, dass die geochemische Analyse von Proben aus den Bohrungen Ergebnisse im Hinblick auf den U^{308} -Gehalt liefern könnte, die sich von den eU^{308} -Werten unterscheiden, die aus den Gammamessungen abgeleitet wurden. Einigen historischen Berichten zufolge lassen die Ergebnisse der Closed-Can-Analysen bei Copper Mountain auf ein geringes Ungleichgewicht schließen, es wurden jedoch Unterschiede zwischen den Gammasonden-Daten und den Bohrergebnissen beobachtet. Aus diesem Grund sind die gemeldeten eU^{308} -Werte als vorläufig zu betrachten und unterliegen einer Datenverifizierung durch chemische Untersuchungen mit entsprechender Qualitätskontrolle.

Myriad ist aktuell mit der Sammlung der Proben aller mineralisierten Abschnitte aus den Bohrungen befasst und wird diese für eine vollständige chemische Analyse an ein kommerzielles Labor schicken. Die Ergebnisse werden dann verglichen, um die potenziellen Auswirkungen des Ungleichgewichts oder anderer Faktoren auf die endgültigen Urangehalte zu bestimmen, die für die Mineralressourcenschätzung herangezogen werden, sobald eine ausreichende Datenmenge vorliegt.

Geologischer Hintergrund

Die Uranmineralisierung bei Copper Mountain kommt in zwei unterschiedlichen geologischen Umgebungen vor:

- als Uranmineralisierung in Granit- bzw. Syenitgestein aus dem Archäikum im Bereich von Bruchzonen, vereinzelt entlang der Ränder von Diabasgängen und in Verbindung mit Metasedimenteinschlüssen in Granit; und
- als Einsprenglinge in grobkörnigen Sandsteinen und Überzügen auf Geröll und Felsbrocken in der Teepee

Trail Formation aus dem Tertiär im Bereich der Mine Arrowhead (Little Mo) und an anderen Stellen.

Die Uranmineralisierung dürfte durch supogene und hydrothermale Anreicherungsprozesse entstanden sein. In beiden Fällen wird angenommen, dass das Uran aus den Graniten der Owl Creek Mountains hervorgeht.

Historische Schätzungen

Obwohl Myriad Uranium festgestellt hat, dass die in dieser Pressemitteilung beschriebenen historischen Schätzungen für das Projektgebiet Copper Mountain relevant und in Anbetracht der Verfasser und Rahmenbedingungen bei der Erstellung einigermaßen zuverlässig sind und sich für eine Offenlegung eignen, wird den Lesern geraten, sich nicht vorbehaltlos auf diese historischen Schätzungen als Indikator für aktuelle Mineralressourcen oder Mineralreserven im Projektgebiet zu verlassen. Es wurden von keinem qualifizierten Sachverständigen (gemäß Vorschrift NI 43-101) ausreichende Arbeiten durchgeführt, um eine Zuordnung der historischen Schätzungen zu den aktuellen Mineralressourcen oder Mineralreserven zu rechtfertigen. Myriad Uranium behandelt die historischen Schätzungen nicht als aktuelle Mineralressourcen oder Mineralreserven. Auch wenn das Projektgelände von Copper Mountain alle oder den größten Teil der jeweils erwähnten Lagerstätte enthält, könnten sich einige der beschriebenen Ressourcen außerhalb des aktuellen Projektgebiets von Copper Mountain befinden. Außerdem sind die Schätzungen Jahrzehnte alt und basieren auf Bohrdaten, für die bisher größtenteils keine Aufzeichnungen verfügbar sind. Daher sollte man sich nicht zu sehr auf die historischen Ressourcenschätzungen verlassen.

Zu den inhärenten Einschränkungen der historischen Schätzungen zählt auch, dass die Art der Mineralisierung (in Bruchzonen eingelagert) die Schätzung anhand von Bohrdaten weniger zuverlässig macht als bei anderen Lagerstättentypen (z. B. jene mit mächtiger und einheitlicher Mineralisierung). Aus Sicht von Myriad Uranium zählt zu den Einschränkungen auch, dass das Unternehmen nicht in der Lage war bzw. ist, die Daten selber zu verifizieren, und dass die Schätzung im Vergleich zu späteren Arbeiten, bei denen ein Faktor für verzögerte Spaltneutronen (DFN) zur Berechnung der Erzgehalte herangezogen wurde, möglicherweise etwas optimistisch ist. Andererseits ist der DFN-Faktor insofern umstritten, als der Ansatz von einigen Experten als zu konservativ angesehen wird. Nichtsdestotrotz wurde er bei späteren Ressourcenschätzungen der Firma Union Pacific im Zusammenhang mit Copper Mountain angewendet.

Um die historischen Schätzungen verifizieren und möglicherweise als aktuelle Ressourcen einstufen zu können, wäre ein Programm zur Digitalisierung der verfügbaren Daten erforderlich. Anschließend müssen neuerlich Auswertungen und/oder Bohrungen durchgeführt werden, um neue Daten zu generieren, die mit den ursprünglichen Daten vergleichbar sind, oder neue Daten, mit denen die Korrelation und Kontinuität der Geologie und Erzgehalte zwischen den Bohrlöchern mit ausreichender Konfidenz festgestellt werden kann, um die Mineralressourcen zu schätzen.

Qualifizierter Sachverständiger

Die wissenschaftlichen oder technischen Informationen in dieser Pressemitteilung, die das Projekt Copper Mountain des Unternehmens betreffen, wurden von George van der Walt, MSc., Pr.Sci.Nat., FGSSA, einem qualifizierten Sachverständigen gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, genehmigt. Herr van der Walt ist bei The MSA Group (Pty) Ltd (MSA) beschäftigt, einem führenden geologischen Beratungsunternehmen, das Dienstleistungen für die Rohstoffindustrie erbringt und seinen Sitz in Johannesburg, Südafrika, hat. Er verfügt über mehr als 20 Jahre Branchenerfahrung und hat ausreichend Erfahrung mit der Art und dem Stil der Mineralisierung, um über Explorationsergebnisse zu berichten.

Die Informationen und deren Interpretationen basieren auf der ersten Durchsicht historischer Berichte, die das Unternehmen vor Kurzem erhalten hat, durch den qualifizierten Sachverständigen. Die Informationen enthielten keine Originaldaten wie Bohrprotokolle, Probenahme-, Analyse- oder Testdaten, die den in den schriftlichen Dokumenten enthaltenen Informationen oder Meinungen zugrunde liegen. Daher hat der qualifizierte Sachverständige die Informationen nicht überprüft oder anderweitig verifiziert und keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die historischen Schätzungen als aktuelle Mineralressourcen oder Mineralreserven zu klassifizieren. Der qualifizierte Sachverständige hält die Informationen aufgrund des Umfangs und der Qualität der in der Vergangenheit durchgeföhrten und gemeldeten Arbeiten für relevant. Eine gründlichere Überprüfung aller verfügbaren Originaldaten wird durchgeführt und in zukünftigen Veröffentlichungen in größerem Detail gemeldet werden.

Über Myriad Uranium Corp.

[Myriad Uranium Corp.](#) ist ein Uranexplorationsunternehmen, das einen Anteil von 75 % an dem großen

Uranprojekt Copper Mountain in Wyoming (USA) erwerben kann. Copper Mountain enthält mehrere bekannte historische Uranlagerstätten und historische Uranminen, einschließlich der Arrowhead-Mine, die 500.000 Pfund an eU3O8 produzierte. Auf Copper Mountain wurden in den späten 1970er Jahren umfangreiche Bohr- und Erschließungsarbeiten durch die Firma Union Pacific durchgeführt, einschließlich der Entwicklung eines Minenplans zur Versorgung einer geplanten Flotte von California Edison-Reaktoren. Die Arbeiten wurden im Jahr 1980 aufgrund fallender Uranpreise eingestellt, noch bevor der Abbau beginnen konnte. Es wurden etwa 2.000 Bohrlöcher auf Copper Mountain niedergebracht. Das Projektgebiet verfügt über ein erhebliches Explorationspotenzial. Union Pacific hat einen geschätzten Betrag von 117 Millionen C\$ (Dollar des Jahres 2024) bei der Exploration und Erschließung von Copper Mountain ausgegeben, was zur Abgrenzung bedeutender historischer Ressourcenschätzungen, die hier beschrieben sind, geführt hat. Ein ausführliches Update mit Crux Investor kann hier eingesehen werden. Die Präsentation des Unternehmens kann hier eingesehen werden. Pressemeldungen zu historischen Bohrungen können hier und hier aufgerufen werden.

Myriad hat außerdem eine 50%ige Beteiligung am Konzessionsgebiet Millen Mountain in Nova Scotia, Kanada, wobei die anderen 50 % in Besitz von Probe Metals Inc sind. Weitere Informationen finden Sie im Archiv des Unternehmens bei SEDAR+ (www.sedarplus.com), auf der Webseite von Myriad unter www.myriaduranium.com oder wenden Sie sich telefonisch an das Unternehmen unter +1.604.418.2877.

Kontaktieren Sie Myriad:

Thomas Lamb, President und CEO
tlamb@myriaduranium.com

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen, die auf den aktuellen Erwartungen, Schätzungen, Prognosen und Projektionen des Unternehmens basieren. Diese zukunftsgerichteten Informationen beziehen sich unter anderem auf das Geschäft, die Pläne, den Ausblick und die Geschäftsstrategie des Unternehmens. Die Wörter können, würden, könnten, sollten, werden, wahrscheinlich, erwarten, antizipieren, beabsichtigen, schätzen, planen, prognostizieren, projizieren und glauben oder andere ähnliche Wörter und Formulierungen sollen zukunftsgerichtete Informationen kennzeichnen. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass sich die Annahmen, die bei der Erstellung von zukunftsgerichteten Informationen verwendet wurden, als falsch erweisen können, einschließlich der Geschäftspläne des Unternehmens in Bezug auf die Exploration und Erschließung der Konzessionsgebiete des Unternehmens, des vorgeschlagenen Arbeitsprogramms auf den Konzessionsgebieten des Unternehmens sowie des Potenzials und der wirtschaftlichen Rentabilität der Konzessionsgebiete des Unternehmens. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: Veränderungen der wirtschaftlichen Bedingungen oder der Finanzmärkte, Kostensteigerungen, Rechtsstreitigkeiten, gesetzgeberische, ökologische und andere rechtliche, regulatorische, politische und wettbewerbsbezogene Entwicklungen sowie technologische oder operative Schwierigkeiten. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der Faktoren, die unsere zukunftsgerichteten Informationen beeinflussen können. Diese und andere Faktoren sollten sorgfältig geprüft werden, und die Leser sollten sich nicht vorbehaltlos auf solche zukunftsgerichteten Informationen verlassen. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und lehnt ausdrücklich jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist nach geltendem Recht erforderlich.

Die CSE hat den Inhalt dieser Pressemitteilung weder geprüft noch genehmigt oder abgelehnt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

ANHANG 1: Uranäquivalentabschnitte (eU3O8) in allen Bohrlöchern bei Cutoff-Werten von 500 ppm

und 200 ppm (über mind. 3 Fuß)

Cutoff-Gehalt von 500 ppm (über mindestens 3 Fuß)					eU308 (ppm)	eU308 (%)
Bohrloch-Nr.	von (Fuß)	bis (Fuß)	Länge (Fuß)			
CAN0001	157,44	162,36	4,92		1.520	0,152
CAN0003	286,34	289,62	3,28		644	0,064
CAN0004	224,68	250,92	26,24		1.195	0,119
CAN0004	254,20	263,71	9,51		1.410	0,141
CAN0005	388,02	396,22	8,20		1.771	0,177
CAN0005	534,64	575,97	41,33		1.197	0,120
CAN0006	130,22	143,01	12,79		1.266	0,127
CAN0006	149,24	156,13	6,89		753	0,075
CAN0006	173,51	182,04	8,53		1.530	0,153
CAN0006	223,70	231,90	8,20		1.471	0,147
CAN0006	264,37	273,22	8,86		5.173	0,517
CAN0006	289,95	293,89	3,94		1.396	0,140
CAN0006	309,96	321,44	11,48		1.504	0,150
CAN0006	335,54	360,80	25,26		1.836	0,184
CAN0006	374,58	382,45	7,87		1.189	0,119
CAN0006	408,36	418,86	10,50		1.314	0,131
CAN0006	430,01	433,29	3,28		1.034	0,103
CAN0006	438,54	457,56	19,02		1.717	0,172
CAN0007	455,26	459,53	4,26		935	0,094
CAN0007	467,40	471,01	3,61		655	0,066
CAN0007	531,36	539,89	8,53		663	0,066
CAN0008	277,49	287,00	9,51		1.546	0,155
CAN0008	315,86	321,77	5,90		864	0,086
CAN0008	332,92	349,98	17,06		1.453	0,145
CAN0010	70,52	75,44	4,92		966	0,097
CAN0010	82,00	89,22	7,22		872	0,087
CAN0010	269,62	276,18	6,56		1.347	0,135
CAN0010	287,33	292,90	5,58		593	0,059
CAN0010	551,37	565,80	14,43		876	0,088
CAN0011	386,71	391,63	4,92		877	0,088
CAN0012	328,33	335,87	7,54		718	0,072
CAN0013	290,94	310,94	20,01		1.251	0,125
CAN0013	321,11	337,18	16,07		950	0,095
CAN0014	568,42	574,33	5,90		960	0,096
CAN0019	267,65	277,16	9,51		668	0,067
CAN0019	292,25	301,43	9,18		629	0,063
CAN0019	583,18	588,43	5,25		712	0,071
CAN0020	439,85	448,38	8,53		910	0,091
CAN0021	297,17	307,99	10,82		1.789	0,179
CAN0021	327,02	333,25	6,23		1.395	0,139
CAN0023	317,50	320,78	3,28		760	0,076
CAN0023	370,31	374,25	3,94		664	0,066
Bohrloch-Nr.	von (Fuß)	bis (Fuß)	Länge (Fuß)		eU308 (ppm)	eU308 (%)
CAN0023	443,13	457,23	14,10		1.269	0,127
CAN0024	325,38	337,84	12,46		2.287	0,229
CAN0025	82,98	88,89	5,90		1.139	0,114
CAN0025	90,86	94,46	3,61		1.026	0,103
CAN0026	280,11	283,72	3,61		823	0,082
CAN0028	209,59	214,51	4,92		630	0,063
CAN0030	329,64	342,76	13,12		910	0,091
CAN0030	400,82	405,41	4,59		651	0,065
CAN0030	435,26	439,19	3,94		1.243	0,124
CAN0031	342,76	348,99	6,23		657	0,066
CAN0031	382,12	389,66	7,54		637	0,064
CAN0031	398,52	401,80	3,28		647	0,065
CAN0031	415,58	419,84	4,26		655	0,065
CAN0034	142,02	159,08	17,06		1.013	0,101
Cutoff-Gehalt von 200 ppm (über mindestens 3 Fuß)	Bohrloch-Nr.	von (Fuß)	bis (Fuß)	Länge (Fuß)	eU308 (ppm)	eU308 (%)
CAN0001	136,78	143,34	6,56		517	0,052
CAN0001	153,18	164,33	11,15		857	0,086
CAN0001	230,91	235,83	4,92		593	0,059

CAN0001	289,62	295,20	5,58	538	0,054
CAN0001	329,64	333,25	3,61	301	0,030
CAN0002	266,99	274,54	7,54	313	0,031
CAN0002	322,75	326,03	3,28	320	0,032
CAN0002	335,54	339,48	3,94	548	0,055
CAN0002	358,18	364,41	6,23	316	0,032
CAN0003	264,70	267,98	3,28	281	0,028
CAN0003	284,70	291,26	6,56	478	0,048
CAN0003	292,90	308,98	16,07	295	0,029
CAN0003	310,94	315,21	4,26	231	0,023
CAN0003	317,18	320,46	3,28	235	0,024
CAN0003	334,56	347,35	12,79	430	0,043
CAN0003	352,60	373,92	21,32	283	0,028
CAN0004	224,02	275,19	51,17	962	0,096
CAN0004	277,49	281,10	3,61	239	0,024
CAN0004	283,72	293,23	9,51	378	0,038
CAN0004	303,73	309,30	5,58	433	0,043
CAN0005	340,79	348,34	7,54	358	0,036
CAN0005	387,04	400,49	13,45	1.204	0,120
CAN0005	412,30	417,22	4,92	370	0,037
CAN0005	518,57	530,70	12,14	365	0,037
CAN0005	534,31	582,53	48,22	1.071	0,107
CAN0006	129,56	157,11	27,55	861	0,086
CAN0006	172,53	183,68	11,15	1.253	0,125
CAN0006	199,10	202,70	3,61	392	0,039
CAN0006	223,04	232,55	9,51	1.309	0,131
CAN0006	263,71	273,55	9,84	4.690	0,469
CAN0006	288,97	298,15	9,18	806	0,081
CAN0006	303,07	307,66	4,59	743	0,074
CAN0006	308,98	326,69	17,71	1.133	0,113
CAN0006	331,94	362,44	30,50	1.587	0,159
CAN0006	373,92	388,35	14,43	922	0,092
CAN0006	407,38	422,14	14,76	1.018	0,102
CAN0006	428,37	434,27	5,90	723	0,072
CAN0006	437,88	458,22	20,34	1.628	0,163
CAN0007	313,24	316,52	3,28	479	0,048
CAN0007	370,64	374,90	4,26	251	0,025
CAN0007	454,28	463,46	9,18	602	0,060
CAN0007	466,42	472,32	5,90	533	0,053
CAN0007	480,85	487,74	6,89	365	0,036
CAN0007	510,04	514,63	4,59	629	0,063
CAN0007	516,60	526,11	9,51	405	0,040
Bohrloch-Nr.	von (Fuß)	bis (Fuß)	Länge (Fuß)	eU308 (ppm)	eU308 (ppm)
CAN0007	530,05	539,89	9,84	617	0,062
CAN0008	223,04	227,63	4,59	287	0,029
CAN0008	276,83	287,66	10,82	1.399	0,140
CAN0008	314,88	322,75	7,87	729	0,073
CAN0008	330,62	356,86	26,24	1.094	0,109
CAN0008	550,38	563,18	12,79	321	0,032
CAN0009	259,12	262,40	3,28	444	0,044
CAN0010	69,54	76,10	6,56	809	0,081
CAN0010	78,39	89,87	11,48	687	0,069
CAN0010	119,39	129,23	9,84	402	0,040
CAN0010	268,96	279,13	10,17	980	0,098
CAN0010	285,69	294,54	8,86	496	0,050
CAN0010	547,76	568,75	20,99	707	0,071
CAN0011	201,39	211,23	9,84	323	0,032
CAN0011	211,89	217,46	5,58	360	0,036
CAN0011	228,29	247,97	19,68	317	0,032
CAN0011	249,28	257,48	8,20	307	0,031
CAN0011	263,71	274,21	10,50	290	0,029
CAN0011	289,95	304,06	14,10	328	0,033
CAN0011	318,16	331,94	13,78	270	0,027
CAN0011	338,50	342,43	3,94	258	0,026
CAN0011	357,19	363,10	5,90	287	0,029
CAN0011	370,97	376,87	5,90	246	0,025
CAN0011	385,40	393,27	7,87	674	0,067

CAN0012	323,74	340,14	16,40	513	0,051
CAN0012	344,73	349,65	4,92	262	0,026
CAN0012	423,45	429,35	5,90	431	0,043
CAN0012	464,12	470,35	6,23	258	0,026
CAN0013	287,98	312,26	24,27	1.086	0,109
CAN0013	316,19	339,81	23,62	811	0,081
CAN0013	620,25	627,79	7,54	271	0,027
CAN0014	422,14	425,42	3,28	264	0,026
CAN0014	538,58	541,86	3,28	312	0,031
CAN0014	550,38	553,66	3,28	256	0,026
CAN0014	555,30	576,62	21,32	595	0,060
CAN0014	582,53	587,78	5,25	222	0,022
CAN0014	589,74	594,01	4,26	212	0,021
CAN0014	596,63	615,00	18,37	230	0,023
CAN0015	166,62	181,71	15,09	359	0,036
CAN0015	190,24	213,86	23,62	300	0,030
CAN0015	215,50	226,32	10,82	286	0,029
CAN0015	232,22	250,92	18,70	274	0,027
CAN0015	254,20	261,42	7,22	257	0,026
CAN0015	265,02	268,96	3,94	284	0,028
CAN0015	270,60	278,14	7,54	249	0,025
CAN0015	676,01	679,29	3,28	242	0,024
Bohrloch-Nr.	von (Fuß)	bis (Fuß)	Länge (Fuß)	eU308 (ppm)	eU308 (%)
CAN0015	717,66	722,58	4,92	345	0,034
CAN0016	525,46	534,31	8,86	367	0,037
CAN0017	Keine Abschnitte mit einem eU308-Wert von mehr als 200 ppm				
CAN0018	269,29	273,55	4,26	451	0,045
CAN0019	217,14	231,24	14,10	359	0,036
CAN0019	232,55	279,13	46,58	373	0,037
CAN0019	287,98	304,06	16,07	482	0,048
CAN0019	310,62	329,31	18,70	293	0,029
CAN0019	582,20	590,73	8,53	556	0,056
CAN0020	438,54	449,36	10,82	787	0,079
CAN0020	485,77	490,69	4,92	281	0,028
CAN0020	517,58	520,86	3,28	211	0,021
CAN0021	128,25	131,86	3,61	389	0,039
CAN0021	296,18	309,63	13,45	1.507	0,151
CAN0021	325,05	334,23	9,18	1.057	0,106
CAN0022	482,16	486,75	4,59	427	0,043
CAN0022	702,90	707,50	4,59	257	0,026
CAN0023	310,94	322,10	11,15	442	0,044
CAN0023	334,89	344,73	9,84	320	0,032
CAN0023	356,54	362,44	5,90	287	0,029
CAN0023	368,67	375,23	6,56	541	0,054
CAN0023	441,82	461,50	19,68	990	0,099
CAN0023	547,10	550,38	3,28	440	0,044
CAN0024	224,35	227,63	3,28	336	0,034
CAN0024	253,22	257,81	4,59	438	0,044
CAN0024	323,41	338,50	15,09	1.947	0,195
CAN0024	361,78	366,70	4,92	417	0,042
CAN0025	82,00	99,06	17,06	761	0,076
CAN0025	261,42	267,65	6,23	313	0,031
CAN0025	282,08	290,94	8,86	391	0,039
CAN0026	207,95	211,89	3,94	432	0,043
CAN0026	261,42	271,58	10,17	310	0,031
CAN0026	276,50	284,70	8,20	531	0,053
CAN0026	298,48	302,74	4,26	389	0,039
CAN0027	366,05	377,53	11,48	333	0,033
CAN0027	455,59	459,20	3,61	361	0,036
CAN0027	462,15	466,09	3,94	312	0,031
CAN0027	491,02	495,61	4,59	404	0,040
CAN0028	196,80	217,46	20,66	434	0,043
CAN0028	276,83	281,10	4,26	564	0,056
CAN0028	283,06	287,33	4,26	492	0,049
CAN0029	255,51	301,43	45,92	383	0,038
CAN0029	307,34	311,93	4,59	245	0,025
CAN0029	317,50	324,39	6,89	291	0,029

CAN0030	116,77	131,20	14,43	337	0,034
Bohrloch-Nr.	von (Fuß)	bis (Fuß)	Länge (Fuß)	eU308 (ppm)	eU308 (ppm)
CAN0030	152,85	182,04	29,19	349	0,035
CAN0030	209,92	234,52	24,60	316	0,032
CAN0030	326,36	350,30	23,94	641	0,064
CAN0030	387,37	394,58	7,22	308	0,031
CAN0030	397,21	409,67	12,46	450	0,045
CAN0030	419,18	422,46	3,28	263	0,026
CAN0030	433,29	440,18	6,89	848	0,085
CAN0031	299,79	304,71	4,92	302	0,030
CAN0031	341,78	354,90	13,12	546	0,055
CAN0031	356,54	360,14	3,61	274	0,027
CAN0031	373,59	403,44	29,85	505	0,051
Bohrloch-Nr.	Easting (X)	Nothing (Y)	Höhenlage (Fuß)	Azimut	Neigung
CAN0031	26936884	4114809808.5	3,94	6036,1	218
CAN0032	26736449	4404809808.5	26,57	6037,4	409
CAN0033	26535844	4584809727	5,90	6037	333
CAN0034	26736329	7884809923	6,89	6054,1	274
CAN0035	26940679	8044809791.4	12,46	6030,2	434
CAN0036	28241831	8314809882.5	3,28	6040,8	276
CAN0037	26940596	10144809791.4	7,87	6030,5	445
CAN0038	26739023	4324809832.8	3,94	6050,5	274
CAN0039	26747992	7844809841.8	6,89	6033	258
CAN0040	26894365	2944809983.2	9,18	6165,2	256
CAN0041	2688418	3134809909	17,06	6117	253
CAN0042	2689454	3444809915	8,86	6155	291
CAN0043	2649504	4534809824	107,91	6077	323
CAN0044	2610386	1254809837	14,43	6182	372
CAN0045	2668184	1384809993	11,48	6136	298
CAN0046	26689463	1634809825	23,62	6164	829
CAN0047	26229538	2274809754	4,92	6140	459
CAN0048	2674356	3424809838	7,87	6035	252
CAN0019	266836	4809885	6111	0	-50
CAN0020	267413	4809755	6035	0	-50
CAN0021	266858	4809948	6128	0	-50
CAN0022	266902	4809830	6153	0	-50
CAN0023	267388	4809791	6034	0	-50
CAN0024	267036	4809882	6177	0	-50
CAN0025	266941	4809960	6168	0	-50
CAN0026	266821	4809967	6130	0	-50
CAN0027	267442	4809802	6039	0	-53
CAN0028	266824	4809905	6113	0	-50
CAN0029	266883	4809885	6145	0	-50
CAN0030	266918	4809916	6146	0	-50
CAN0031	266881	4809837	6135	0	-50
CAN0032	266946	4809825	6166	0	-50
CAN0033	266916	4809873	6171	0	-50
CAN0034	267410	4809897	6056	0	-90

Koordinatensystem: UTM Zone 13T (N)

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/91526--Myriad-Uranium-schliesst-1.-Bohrkampagne-bei-Copper-Mountain-ab.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).